



Rundschreiben der Gemeinde Geslau **Weihnachten / Jahreswechsel 2017**

(keine amtl. Bekanntmachung im Sinne der Bekanntmachungsverordnung)

Geslau, den 19.12.2017

Sprechzeiten des 1. Bürgermeisters:

Mittwoch: 18.00 – 20.00 Uhr

Freitag: 10.00 – 12.00 Uhr

Telefon: Gemeinde: **09867/234**
Bauhof: 1835

Internet: Gemeinde: www.geslau.de

e-Mail: gemeinde@geslau.de

Öffnungszeiten im Rathaus:

Montag und Dienstag

jeweils von 8.00 – 12.00 u. 13.00 – 17.00 Uhr

Fax: 09867/1885

Kommunale Allianz: www.obere-almuehl.de

Öffnungszeiten:

Wertstoffhof Geslau

Bauschuttdeponie

samstags von 13.00 bis 15.00 Uhr

Samstag, 30.12.17; 13.01.18.

jeweils von 13.00 – 14.00 Uhr

Abholtermine:

Papier: 16.01.18

Gelber Sack: 23.01.18

Restmüll:

Samstag, 23.12.17!!!

(Achtung! Vorverlegung wegen Feiertag von Montag, 25.12.17 auf Samstag, 23.12.17!!!)

Dienstag, 09.01.18!!! (Wegen Feiertag 6. Jan. – Hl. Drei Könige Verlegung von Mo. 08.01.18 auf Di. 09.01.18!!!)

Biotonne:

Dienstag, 02.01.18!!! und Montag, 15.01.18.

(Wegen Feiertag Verlegung von Montag, 1.1.17 auf Dienstag, 02.01.18!!!)

**Bitte stellen Sie die Behälter rechtzeitig ab 6 Uhr morgens oder schon am Vorabend bereit!
Beachten Sie die geänderten Termine bei der Müllabfuhr!**

**Das nächste Mitteilungsblatt erscheint am 12. Januar 2018.
Mitteilungen müssen bis zum 08. Januar 2018 im Rathaus vorliegen!**

Liebe Mitbürgerinnen, und Mitbürger,

der Duft von Kerzenwachs und Glühwein, dazu leckere Weihnachtsplätzchen in den Wohnstuben verkünden die schönste Zeit des Jahres – die Weihnachtszeit.

Dies ist die Zeit der Freude und Entspannung, aber auch der Besinnung. Es gibt uns die Gelegenheit, über die Dinge nachzudenken, die wirklich wichtig sind. Gesundheit, Zufriedenheit und ein Leben in Frieden sind Geschenke, für die wir dankbar sein können. Das Weihnachtsfest und der Jahreswechsel ist auch die Zeit, um rückblickend auf das alte Jahr zu schauen und einen Ausblick auf das neue Jahr zu wagen.

Nach dem erfolgreichen Jubiläumsjahr „800 Jahre Geslau“, mit den vielen tollen Aktionen und dem großartigen Festwochenende hatten wir dieses Jahr viele Baumaßnahmen. Schon während der Wintermonate wurde der alte Bauhof von den Kerwabuam und-madli weitgehend abgerissen und eine neue Halle zum Unterstellen ihrer vielen Geräte gebaut. Bemerkenswert ist hier der enorme Fleiß und Eifer beim Bau dieser Halle und bei all ihren Aktivitäten. In diesem Zusammenhang mit dem Umbau des alten Bauhofes, wurde es auch möglich, unser Feuerwehrgerätehaus zu erweitern. Unser Ziel war es, die Einrichtung von sanitären Anlagen und eine bessere und unfallfreie Umkleidesituation zu schaffen. Durch die große Unterstützung der ehrenamtlichen Helfer der Feuerwehr und vieler weiterer Helfer wird hier ein für die Zukunft gut aufgestelltes Feuerwehrhaus geschaffen. Die Dorfgemeinschaft und Feuerwehr Gunzendorf hat in großartiger Eigenleistung das Feuerwehrhaus mit anschließendem Schulungsraum gebaut. Viele fleißige Hände waren nötig, um dieses schöne Gebäude zu bauen. Besonders erwähnen möchte ich auch die materielle Unterstützung und die hervorragende Verpflegung der ehrenamtlichen Helfer. Ein kleines Schmuckstück ist auch unser Feuerwehrhaus am Ortseingang von Oberndorf geworden. Mit großartigem handwerklichen Geschick, und enormen Fleiß wurde die Außenfassade und die Tore des Feuerwehrhauses in Oberndorf von den Kameraden der Feuerwehr Oberndorf/Lauterbach wieder hergerichtet. Das Jahr 2017 wird vermutlich zum Jahr der Feuerwehrhäuser und vieler ehrenamtlicher Arbeitsstunden der Kameraden. Unsere Feuerwehren sind auch in der Nachwuchsarbeit sehr aktiv. Auf Antrag der Feuerwehr wurde eine Kinderfeuerwehr gegründet.

Ebenso in Eigenleistung wurde das neue Buswartehäuschen in Aidenau aufgestellt. Die Fundamente, der Estrich und die Pflasterarbeiten wurden, bzw. werden noch von der Dorfgemeinschaft Aidenau ausgeführt.



Um unseren jungen Familien weiterhin ein Zuhause in Geslau zu ermöglichen, wurde die Erschließung des 2. Bauabschnittes im Baugebiet „Bergfeld II A“ nötig. Allein in diesem Jahr konnten wir 8 Bauplätze verkaufen und 3 weitere Bauplätze sind reserviert. Wir gratulieren allen Käufern sehr herzlich, und wünschen für die Zukunft alles Gute. Eine große Baumaßnahme war sicherlich auch die Breitbanderschließung mit Glasfaser, mit einer Gesamtinvestition von 930 000 €, und einem Eigenanteil der Gemeinde von 20 %. Die Bauarbeiten verliefen sehr ordentlich und auch die Wünsche der Hauseigentümer wurden meist berücksichtigt. In den nächsten Tagen wird auch die Wasserversorgung der Ortsteile Unter- und Oberbreitenau angeschlossen. Dank einer vorausschauenden und zukunftsorientierten Arbeit vieler Gemeinderäte und Bürgermeister sind nun alle Ortsteile im Gemeindegebiet an die Wasserversorgung angeschlossen. Dies ist umso wichtiger, weil sich die Förderkonditionen für die Wasserversorgung verschlechtern. In den Ortsteilen Gunzendorf und Steinach a. Wald wurden durch die Dorferneuerung noch die beiden Ringwege zur landwirtschaftlichen Erschließung asphaltiert. Ebenso zur Verbesserung und Arbeitserleichterung bei den vielen Mäharbeiten im Gemeindebereich wurde ein Mäh- und Mulchgerät für den Bauhof angeschafft.

Sie alle haben mit Ihrer großartigen Unterstützung und Mithilfe dazu beigetragen, dass wir diese vielen Maßnahmen so durchführen konnten. Viele fleißige Hände waren hierzu nötig.

Herzlichen Dank Ihnen Allen

Ausblick auf das Neue Jahr

Die Arbeitskreise der Dorferneuerung Stettberg II mit den Ortsteilen Stettberg, Dornhausen, Hürbel und Kreuth haben Ihre Arbeit weitgehend abgeschlossen. Am 19. Januar 2018 findet die Vorstellung der Ergebnisse im Rahmen einer Abschlusspräsentation statt. Mit dem gemeindeübergreifenden LEADER Projekt „Regio-Treff Frankenhöhe“ in Lauterbach soll ebenfalls im Frühjahr begonnen werden. Das Ziel hierzu ist es eine Vernetzung der LEADER Region mit den 19 Städten und Gemeinden zu schaffen. Im Ortsbereich von Gunzendorf wird die Straße mit einer Oberflächenbehandlung überzogen, um weitere Schäden zu vermeiden. Durch die hohen Steuereinnahmen vom Bund wurde der Ausbau der Staatsstraße 2250 mit einer Links- und Rechtsabbiegespur bei Stettberg und Kreuth etwas vorgezogen. Der Gemeinderat hat sich bezüglich der Unterführung mit dem Staatl. Bauamt über eine mögliche Trassenführung und Kostenschätzung informiert. Deshalb musste auch der dringend notwendige Ausbau der Schulstraße nochmals zurückgestellt werden. Mit Unterstützung durch das Sonder- und Härtefallprogramm für Kläranlagen ist eine Umstellung auf ein Trennsystem und der Anschluss an die Kläranlage Geslau in einigen Jahren vorgesehen.

„Ein gerader Weg führt immer ans Ziel“

Ich möchte mich bei Ihnen Allen für die tatkräftige Unterstützung und gute Zusammenarbeit im vergangenen Jahr ganz herzlich bedanken.

Mein besonderer Dank gilt meinen beiden Stellvertretern Herrn Florian Braumandl und Herrn Hans Krauß, sowie dem gesamten Gemeinderat und den Ortssprechern, mit unserer Sonja Preiß. Sowie dem fleißigen Team vom Bauhof, Wertstoffhof und Bauschuttdeponie für die hervorragende Unterstützung und das entgegengebrachte Vertrauen. Ebenso unseren Gemeindemitarbeitern die immer für uns unterwegs sind, den vielen Feuerwehrmännern und - Frauen, und allen aktiven Vereinsmitgliedern. Besonders bedanken möchte ich mich auch bei den vielen fleißigen, unermüdlischen Händen des Asylkreises. Sie schaffen es mit Ihrer Arbeit, dass sich Menschen bei uns in kurzer Zeit wohlfühlen und auch ein wertvoller Teil unserer Gemeinde werden.

Ich wünsche Ihnen und Ihren Familien im Namen des gesamten Gemeinderates der Gemeinde Geslau, aber auch ganz persönlich, ein gesegnetes und friedvolles Weihnachtsfest und für das Neue Jahr 2018 viel Gesundheit, Glück, Zufriedenheit sowie persönliches Wohlergehen.

Ihr Richard Strauß

Öffnungszeiten der Bauschuttdeponie im Januar und Februar

Die Bauschuttdeponie ist in den Monaten Januar und Februar 2018 an folgenden Samstagen von 13.00 bis 14.00 Uhr geöffnet:

13.01.18; 27.01.18; 10.02.18; 24.02.18.

Mitarbeiter (w/m) für Mittagsbetreuung

Schulverband Geslau – Windelsbach

Sie lieben Kinder? – Dann sind Sie bei uns genau richtig!

Für unsere Mittagsbetreuung in der Grundschule Geslau suchen wir ab sofort nach Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern (geringfügige Beschäftigung)

Unsere pädagogische Arbeit zeichnet sich durch kindgerechte Betreuung und einen liebevollen Umgang aus. Die Kinder kommen nach Schulschluss in die Betreuung und bekommen von uns – je nach Buchungsumfang – ein warmes Mittagessen, Hausaufgabenbetreuung und Zeit für Freispiel (etwa Basteln, Lesen, etc.)

Ihre Qualifikation:

Wir freuen uns, wenn Sie pädagogische Vorerfahrungen mitbringen, setzen diese aber nicht voraus. Auch als Quereinsteiger sind Sie bei uns herzlich willkommen.

Mitbringen sollten Sie Freude am Umgang mit Kindern und Jugendlichen, außerdem Empathie und Durchsetzungskraft. Darüber hinaus sollten Sie kontaktfreudig, kommunikativ und konfliktfähig sein und die Fähigkeit zum selbständigen und teamorientierten Arbeiten mitbringen.

Ihre Aufgabe:

Die Schwerpunkte Ihrer Tätigkeit liegen in der Gestaltung des Alltags, der Hausaufgabenbetreuung und –unterstützung, sowie der Freizeitgestaltung für die SchülerInnen.

Es erwartet Sie ein vielfältiger und interessanter Aufgabenbereich, ein angenehmes Tätigkeitsumfeld, nette Kollegen und tolle Kinder.

Bei Interesse melden Sie sich bitte beim Schulverbandsvorsitzenden Herrn Alfred Wolz unter der Anschrift 91635 Windelsbach, Rothenburger Str. 5, Telefonnummer 09867/443.

Staatliche Schulämter im Landkreis und in der Stadt Ansbach

Informationstag Inklusion vor Ort – Schwerpunkt: Sprache – Das Tor zur Welt

Am 01.08.2011 ist die Änderung des Bayer. Erziehungs- u. Unterrichtsgesetzes in Kraft getreten. Es wurde festgelegt, dass es die gemeinsame Aufgabe aller Schulen ist, inklusiven Unterricht umzusetzen. Damit wird der Umgang mit Heterogenität in den Klassen eine der ganz großen Herausforderungen für unsere Schulen.

Kommunikation ist eine wesentliche Voraussetzung für gelingende Teilhabe in einer inklusiven Schule, Sprache ist eine zentrale Voraussetzung erfolgreichen Lernens. Sprachförderung findet in Schule permanent, sowohl gezielt als auch beiläufig im täglichen Unterricht und im Schulleben, statt. Kinder und Jugendliche, die Probleme im sprachlichen Handeln, im Spracherwerb, in der Sprachverarbeitung, im sinnhaften Sprachgebrauch oder der Sprechfähigkeit haben, brauchen unsere Unterstützung. Sprache ist unser wichtigstes Werkzeug, um erfolgreich die Welt für sich entdecken zu können.

Um Eltern und Lehrkräfte und alle weiteren Interessenten für solche Herausforderungen vorzubereiten, veranstalten die Staatlichen Schulämter im Landkreis und in der Stadt Ansbach gemeinsam mit dem Staatsinstitut für Fachlehrerbildung Ansbach, Abt. III den Informationstag „Inklusion vor Ort – Schwerpunkt Sprache – Das Tor zur Welt“. Eingeladen sind Eltern, Lehrkräfte und Mitarbeiter an Regel- und Förderschulen, Erzieherinnen aus Kindertagesstätten sowie alle Interessierten.

Sehr gerne laden wir Sie zu dieser Tagung ein. Die Tagung findet statt am

- **Montag, 22. Januar 2018 von 14.30 Uhr bis 18.00 Uhr
am Staatsinstitut für Fachlehrerbildung Ansbach, Abt. III,
Schlesierstraße 26 + 28, 91522 Ansbach**

Informationsstände von unterschiedlichen Institutionen, Schulen und Beratungsstellen geben einen Einblick in die Arbeit vor Ort und stellen unterschiedliche Konzepte und Unterstützungssysteme vor. Workshops und weitere Vorträge werden zweimal, von 15.45 Uhr bis 16.30 Uhr und von 17.15 Uhr bis 18.00 Uhr angeboten. Jeder Teilnehmer kann so zwei Workshops besuchen.

Anmeldung: www.schulamt-ansbach.de oder klara.burkhardt@landratsamt-ansbach.de oder telefonisch unter 0981/468-9011.

Donnerstag um halb 3 im BIZ

Im Rahmen unserer berufskundlichen Vortragsreihe für Schülerinnen und Schüler unter dem Motto „Donnerstag um halb 3 im BIZ“ findet am **18. Jan. 2018 um 14.30 Uhr** zum Thema „**Duales Studium & Ausbildungsmöglichkeiten in der Bundesagentur für Arbeit und im IT-Systemhaus**“, eine Informationsveranstaltung im Berufsinformationszentrum – BIZ – der Agentur für Arbeit Ansbach, Schalkhäuser Str. 40 statt.

Studieren und Geld verdienen! Das bietet ein duales Studium!

Die Abi-Berater der Agentur für Arbeit Ansbach geben hierzu allgemeine Tipps und Infos.

Außerdem stellen sich die Bundesagentur für Arbeit (BA) und ihr IT-Systemhaus vor. Die BA bietet eine Vielzahl an Services und Dienstleistungen rund um den Arbeitsmarkt – kundenorientiert und kompetent. Das IT-Systemhaus mit ca. 120 eigenen IT-Verfahren, ca. 160.000 vernetzten PC-Arbeitsplätzen und der dazugehörigen Infrastruktur ist eine der größten IT-Landschaften Deutschlands.

Folgende Ausbildungen/Studiengänge sind möglich:

- **Fachangestellte/r für Arbeitsmarktdienstleistungen**
- **Fachinformatiker/in Anwendungsentwicklung und Systemintegration**
- **Arbeitsmarktmanagement (dualer Bachelor Studiengang)**
- **Beratung für Bildung, Beruf und Beschäftigung (dualer Bachelor Studiengang)**
- **Praxisintegriertes IT-Studium in den Bachelorstudiengängen Informatik und Wirtschaftsinformatik**

Infos dazu auch unter www.arbeitsagentur.de/ba-karriere

Die Teilnahme ist kostenlos. Bei Gruppen/Schulklassen wird um Anmeldung unter der Tel.-Nr. 0981/182-333 gebeten!

Seniorennetzwerk Club 55plus

„Mit 66 Jahren, da fängt das Leben an, mit 66 Jahren, da hat man Spaß daran...“

Deshalb auf zum „Tanztee am Nachmittag“ nach Mitteleschenbach.

Sie alle sind sehr herzlich eingeladen zum „Tanztee am Nachmittag“

1.großer Faschingsball am Dienstag, den 16. Januar 2018

um 14.30 Uhr in der „Mönchswaldhalle“,

in Mitteleschenbach, Rathausstr. 34

Kostenbeitrag: 5 € / Person.

Für das Tanzvergnügen und die musikalische Unterhaltung sind wie immer „Peter und Harry“ verantwortlich. Außerdem würde ich mich sehr freuen, wenn Sie mit ideenreichen Faschingskostümen den

Nachmittag aufwerten. Genießen Sie Geselligkeit, Musik und Spaß im Kreis Gleichgesinnter und machen Sie mit beim „Tanztee am Nachmittag“ in Mitteleschenbach. Schön wäre es, wenn Sie Ihre Bekannten und Freunde zu unserem „Tanztee“ mit einladen, um gemeinsam einen schwungvollen, unterhaltsamen Nachmittag zu verbringen.

Ich freue mich gemeinsam mit Ihnen auf eine unterhaltsame Veranstaltung.

Ihr Peter Schalk (Organisationsleitung), Altbürgermeister der Gemeinde Burgoberbach

Einladungen Wildbad Rothenburg

Sonntag, 7. Januar 2018, 15.00 Uhr im Rokokosaal – Podium junger Musiker

„Unter viel Händen“ nennen die Pianistinnen Mika Yamamoto und Mimoe Todo ihr Programm, das sie zum Auftakt der Reihe „Podium junger Musiker“ musizieren.

Eine Veranstaltung in Zusammenarbeit mit der Hochschule für Musik Nürnberg.

Der Eintritt ist frei; ein Dankeschön erwünscht.

Das traditionelle Sonntagscafé im Wildbad stimmt seine Gäste zum „Podium junger Musiker“ mit kulinarischen Angeboten auf die besonderen musikalischen Programme der jungen Künstlerinnen ein. Es hat von 13.30 Uhr bis 17.00 Uhr geöffnet.

Samstag, 13. Januar 2018, 19.30 Uhr Wildbad – Schwarz-Weiß-Ball

Im Theatersaal des Wildbades mit Schwung ins neue Jahr starten – und das für einen guten Zweck.

Benefizveranstaltung Rothenburger Serviceclubs. Karte für 69 € inkl. Buffet.

Anmeldungen unter kultur@wildbad.de oder telefonisch: 09861/9770.

Sonntag, 21. Januar 2018, 14.00 Uhr Wildbad – Senioren Fasching

Helau und Alaaf heißt es wieder für faschingsbegeisterte Seniorinnen und Senioren und solche, die es werden wollen. Dieses Mal wird die Veranstaltung vom Rothenburger Seniorenbeirat organisiert. Die Faschingsgesellschaft Illesheim ist ebenso dabei und sorgt für das passende Rahmenprogramm. Kostüme sind gerne gesehen.

Eintritt inkl. Kaffee, Krapfen und Kuchen: 10 €

Anmeldung telefonisch: 09861/9770 oder per E-Mail an: kultur@wildbad.de

Generalversammlung des Gesangverein 1875 Geslau

Der Gesangverein Geslau lädt alle seine aktiven und passiven Mitglieder zur Generalversammlung 2018 am **Donnerstag, 25. Januar 2018 um 20.00 Uhr** ins Gasthaus Krone, Ettmeyer, Geslau ein.

Tagesordnung:

Punkt 1.) Musikalische Begrüßung

Punkt 2.) Begrüßung

Punkt 3.) Bericht des 1. Vorstands

Punkt 4.) Bericht des Schriftführers

Punkt 5.) Bericht des Chorleiters

Punkt 6.) Bericht des Kassiers

Punkt 7.) Bericht der Kassenprüfer und Entlastung

Punkt 8.) Ausblick auf das Jahr 2018

Punkt 9.) Wünsche und Anregungen

Der Gesangverein Geslau freut sich auf zahlreiche Teilnahme seiner Mitglieder.

Dieter List, 1. Vorstand

TÜV-Termin bei der Fa. Wagner, Geslau

Der nächste TÜV-Termin bei der Fa. Gerd Wagner, Kreuthfeldstraße 6, Geslau findet am **Mittwoch, dem 20. Dezember 2017** statt. Um Voranmeldung unter Tel. 217 wird gebeten.

Wir wünschen all unseren Kunden ein schönes Weihnachtsfest. Einen guten Rutsch und allzeit eine gute Fahrt im Neuen Jahr.

Übungen der FFW Geslau

Jugendübung am Freitag, 12.01.2018 um 19.00 Uhr

Gesamtwehübung am Mittwoch, 17.01.2018 um 19.00 Uhr

Jugendübung am Freitag, 26.01.2018 um 19.00 Uhr

Generalversammlung am 27.01.2018 um 19.30 Uhr

Um vollzähliges Erscheinen wird gebeten.

Der Kommandant

Eisbahn in Geslau

Nach dem ersten Versuch im letzten Jahr wollen wir von der ELJ Geslau auch in diesem Jahr wieder eine Eisbahn aufbauen.

Das Ganze ist uns aber nur bei geeignetem Wetter möglich, weshalb wir für nichts garantieren können. Interessierte können zwischen den Feiertagen einfach an der Festhalle vorbei schauen. Die Eisfläche aber bitte erst betreten, wenn sie ausreichend gefroren ist.

Auf der Eisbahn darf sich jeder austoben, Schlittschuhe sollten aber wenn möglich selbst mitgebracht werden. Zum Aufwärmen werden wir wieder Punsch, Glühwein und ein paar Plätzchen parat halten.

Auf ein paar fröhliche Runden mit Euch freut sich die Ev. Landjugend Geslau.

Brot- und Feinbäckerei Dieter Raab, Buch am Wald

Wir wünschen allen unseren Kunden, Freunden und Bekannten ein frohes, gesegnetes Weihnachtsfest.

Alles Gute im Jahr 2018, vor allem Gesundheit und Zufriedenheit.

Vielen Dank für Eure Treue und Freundschaft.

Herzlichst Familie und Bäckerei Luise und Dieter Raab.

Mit freundlichen Grüßen

Ihr

Richard Strauß, 1. Bgm.